

Zeitschrift: Schweizer Hotel-Revue = Revue suisse des hotels
Herausgeber: Schweizer Hotelier-Verein
Band: 7 (1898)
Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Über die Entlassung von Angestellten hat das Kölner Gewerbege richt eine interessante Entscheidung gefällt. Ein Restauranteur hatte einen Kellner nach dessen achtjähriger Krankheit, als dieser sich wieder zur Arbeit stellte, ohne Weiteres entlassen. Das Gericht sprach ihm aber diese Befugnis ab. Wohl könnte der Arbeitgeber Gewerbegeheilten entlassen, wenn sie zur Fortsetzung der Arbeit unfähig sind; die Entlassung müsste aber während der Krankheit erfolgen, sei sei unzulässig, wenn sich der Gehilfe wieder zur Arbeit miede.

Zürich. Das Dolderhotel ist nun im Rohbau fertig. Die Einrichtungskosten werden etwa eine Million Franken betragen. Das Hotel enthält 170 Fremdzimmer, Konversationsäle, ein Restaurant, ein Speisesaal. Die Konversationsäle und das umfangreiche Vestibül nehmen im Parterre die gesamte Vorderfront des Gebäudes in Anspruch. Von dem Vestibül führt eine flärmige Treppe aus poliertem Bavengranit nach den Stockwerken. Außerdem sind noch in den Flügeln des Baues zwei feuerfeste breite Treppen und drei Diensttreppen eingebaut. Der 200 Personen Raum bietet Speisesaale, liegt hinter der Mitte des Hotels auf dessen Walseite. Das Hotel ist 112 Meter lang, der Mittelturm erreicht eine Höhe von 30 Metern. Die gebrochene Konstruktion des Grundrisses ermöglicht es, dass jede Zimmer Sonne erhält. Die Hauptfront blickt direkt gegen Süden. Alle Räume werden nach englisch-amerikanischer Manier besonders komfortabel, wie es für ein Hotel 1. Ranges geziemt, ausgestattet. Jedes besessene Zimmer besitzt sogar sein eigenes Badekabinett. Zentraldampfniereindruck-

heizung wird in der Früh- und Spätsaison tüchtige Erwärmung, sinnliche Zierde, Größe und Säle ermöglichen. Die Küche wurde neben dem Speisesaal plaziert, was Hotelchefs als sehr praktische Anordnung rühmen. Von der Drahtseilbahnstation Waldhaus aus wird eine elektrische Strassenbahn nach dem Hotel führen. Zum Leiter dieses Etablissements sowie auch den Parkrestaurants und den bisherigen Dolderrestaurants wurde Herr E. Diemmann, z. Z. Direktor des Palacehotels in St. Moritz gewählt.

Vom Schweizer Wirtverein ist sogenannte 6. Ausgabe des Wirtvereinskalenders erschienen. Er enthält für den Fachmann viel Wissenswertes, die Ausstattung ist hübsch und die Einteilung praktisch. Eine willkommene Beilage dürfte das Supplement sein, welches, 128 Seiten stark, beigegeben wurde, um den Kalender zu entlasten und ihm das Kalenderformat zu erhalten. Dieses Supplement enthält die eidgen. Bundesverfassung, die Bundesgesetze über gebrauchte Wasser, Mass und Gewicht, Meter, Maße und Gewicht, das Post- und Telegraphenrecht, Mindestabgabe, Bezeichnung des Raum- und Katalogs der Fässer und vieles andere mehr. Der Schluss bildet das Mitgliederverzeichnis des Vereins, wonach derselbe nun 3447 Mitglieder zählt. Der Kalender samt Supplement ist erhältlich bei der Redaktion der „Schweiz. Wirt-Zeitung“ in Zürich.



Taschenformat zu erhalten. Dieses Supplement enthält die eidgen. Bundesverfassung, die Bundesgesetze über gebrauchte Wasser, Mass und Gewicht, Meter, Maße und Gewicht, das Post- und Tele-

graphenrecht, Mindestabgabe, Bezeichnung des Raum-

und Katalog umgedehnt.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

sowie schwarze, weisse und farbige Henneberg-Seide von 85 Cts. bis Fr. 28.50 per Meter — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 verschiedene Qual. und 2000 verschiedene Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste
Seiden-Bastkleider p. Robe, „ 10.80—22.50 | Ball-Seide
Seiden-Bastkleider p. Robe, „ 10.80—22.50 | Ball-Seide
Seiden-Foulards bedruckt „ 1.20—6.55 Seiden-Grenadienes „ 2.15—11.60
per Meter. Seiden-Armures, Monopols, Cristallines, Moiré antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seide Steppdecken- und Fahnenstoffe etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgedehnt.



Seiden-Damaste Fr. 1.40

bis 22.50 per Meter und Seiden-Brocate
ab meinen eigenen Fabriken



HOTELIER,

Besitzer eines Hotels an der Riviera, sucht für nächsten Sommer Beschäftigung als Direktor oder Chef de Réception. 34 Jahre alt, spricht 4 Sprachen. Gehalt Nebensache.

Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 1676 R.



Als Direktor oder Gerant

sucht Stelle, tüchtiger, erfahrener Fachmann, verheiratet, 30 Jahre alt, in Hotel 1. Ranges. Spätere Uebernahme nicht ausgeschlossen.

Offerten befördert die Exp. d. Bl. unt. Chiffre H 1697 R.



Hotel I. Ranges

zu verkaufen.

Haus von europäischem Rufe an einem bedeutenden Fremdenorte des Schweiz, an einer Weltverkehrsroute gelegen, 260 Betten, gänztes Jahr offen, Hochsaison dauer 6 Monate, Gärten und Park von circa 60,000 Quadratmeter Ausdehnung. — Anfragen an Notar Leuenberger, Bern.

1707 H 777 Y



TECHNISCHES BUREAU
für
Bauten industrieller und privater Natur
PAUL SANDELIN, BRÜSSEL
Architekt-Geometer des Hotelier-Vereins Belgiens
TECHNISCHES BUREAU für Feuerlösch-, schwere und vorstehende Bauten, Ver-
wundern zu eige ihrer Feuer Sicherheit erheblich die Versicherungsprämie.
+ Pläne und Kostenanschläge vor Verlangen. — Agenten werden gesucht. —
Telegramm-Adresse: SANDELIN Brüssel. — Telefon 1074. 1612

Das Christliche Kellnerheim Zürich

20 Thalgasse 20
empfiehlt sich den
Herren Hotel-Angestellten
zur gefl. Benutzung. H 5757 Z

Junger diplomierter Arzt

(Zürich) welcher längere Zeit in Deutschland und England studierte, wünscht auf den Sommer 1898 Stelle als Kurarzt. Derselbe spricht fließend deutsch, französisch, englisch u. holländisch. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes sub Chiffre H 1693 R.



Zu verkaufen event. zu vermieten.

Krankheitshalter in schönster, windstiller Lage ein best-
rentierender

Bade- und Luftkurort.

Tüchtigen, der Hotelbranche gewachsene Eheleuten, ganz sichere Existenz. Kaufpreis und Anzahlung nach Ueberenkunft. Offerten befördert unter Chiffre H 1716 R die Expedition dieses Blattes.

Hotel zu pachten od. kaufengesucht.

Tüchtige Fachleute, langjähriger Pächter eines Kurortes, suchen

ein rentables Hotel

zu übernehmen. Jahresgeschäft bevorzugt. Offerten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre H 1713 R.

MAISON FONDÉE EN 1811.

BOUVIER FRÈRES

NEUCHÂTEL (SUISSE)

SWISS CHAMPAGNE

DOUX * * * * * TRES SEC * * * * *

MI-SEC * * * * * BRUT * * * * *

SEC * * * * * ROSE * * * * *

Bouvier Frères Neuchâtel

Se trouve dans tous les bons Hôtels suisses

Theater.

Repertoire vom 16. bis 23. Januar 1898.

Stadttheater Basel. Sonntag 3 Uhr: *Dornröschen, Zaubermärchen*. Sonntag 7½ Uhr: *Aida*, Oper. Montag 7½ Uhr: *Don Cesar*, Operette. Mittwoch 7½ Uhr: *Das historische Lustspiel: III. Abend. Mirandolina (Locandiera)*, Lustspiel. Hierauf: *Der Diener zweier Herren*, Possepiet. Donnerstag 7½ Uhr: *Charley's Tinte, Schwank*. Montag 7½ Uhr: *Hans Huckebein, Schwank*. Mittwoch 7½ Uhr: *Maria Magdalena, Schauspiel*. Donnerstag 7½ Uhr: *Der Evangelimann, Oper*. Freitag 7½ Uhr: *Der Bettelstudent, Operette*. Samstag 7½ Uhr: *Faust, Schauspiel*. Sonntag 3 Uhr: *Traviata, Oper*. Freitag 7½ Uhr: *Don Cesar*. Samstag 8 Uhr: *Dornröschen, Zaubermärchen*. Sonntag 7½ Uhr: *Philippe Welser, Schauspiel*.

Stadttheater Luzern. Repert. ausgeblichen.

Stadttheater St. Gallen. Repertoire aus-
geblieben.

Stadttheater Zürich. Sonntag 3 Uhr: *Faust und Margarethe, Oper*. Sonntag 7½ Uhr: *Charley's Tinte, Schwank*. Montag 7½ Uhr: *Hans Huckebein, Schwank*. Mittwoch 7½ Uhr: *Maria Magdalena, Schauspiel*. Donnerstag 7½ Uhr: *Der Evangelimann, Oper*. Freitag 7½ Uhr: *Der Bettelstudent, Operette*. Samstag 7½ Uhr: *Faust, Schauspiel*. Sonntag 3 Uhr: *Sniewitchken, Weihnachts-Komödie*. Sonntag 7½ Uhr: *Der Bettelstudent, Operette*.

Verantwortliche Redaktion: Otto Amsler-Aubert.

Zeugnisshefte & Anstellungsverträge

stets vorrätig für Mitglieder.

Offizielles Centralbureau in Basel.



Schweiz-England.

Täglich drei Express-Züge ^{ven} nach London
über Strassburg-Brüssel und Ostende-Dover

Billigste schnelle Route.

Drei Abfahrten täglich.
Seefahrt: 3 Stunden.
Einfache rückfahrkarte (30 Tage) von und nach den meisten Hauptstationen.

Zu pachten gesucht

für nächsten Sommer ein

Hotel-Pension

von tüchtigen Fachleuten (Besitzer eines Wintergeschäfts in Italien). Diskretion zugesichert. Offerten unter Chiffre H 1704 R an die Expedition dieses Blattes.

Flettes

Café-, Bier- und Speise-Restaurant

in einer der grössten Hauptstädte der deutschen Schweiz wegen Familienverhältnissen sofort zu verkaufen, event. an tüchtige Wirtesleute zu vermieten.

Kauf- oder Mietbewerber wollen Ihre Adresse unter Chiffre P 54 Y an **Haasenstein & Vogler** in Zürich richten.

CHAMPAGNE
Pommery & Greno, Reims
CARTE BLANCHE GOUT FRANCAIS | AMERICAIN | EXTRÉ SEC ANGLAIS
Agent général pour la Suisse, Italie, etc. A. A. DELVAUX, NEUILLY-SUR-SEINE.

Hotel zu pachten od. kaufen gesucht.

Schweizer, tüchtiger Fachmann, Besitzer eines Wintergeschäfts im Süden, sucht ein rentables Sommerestablisement zu übernehmen. Diskretion selbstverständlich.

Offerten unter H 1677 R an die Expedition dieses Blattes.

Closé- und Pissoir-Anlagen
Eiserne Abortleitungen
Badeeinrichtungen
Komplette Hauswasser-Installationen

erstellt unter Garantie

August Weyermann, St. Gallen.

(H 2954 G) 1596

Flaschen-Korkmaschinen
Spül-, Fall- Verkapselungs-
Apparate etc. neuesten bestbewährter
Concours-Schlauch-Geschirre,
Giroflex-Pumpen, sowie sämtliche
Kellerei-Geräthe.

811
Mehrjährige Garantie solider Ausführung.

F. C. Michel, Frankfurt a. M.

Hotel-Adressbuch
der Schweiz.
Herausgegeben vom Schweizer Hotelier-Verein.
Zweite verbesserte Ausgabe
5000 Adressen enthaltend.
Zum Preise von 5 Fr. (für Vereinsmitglieder 3 Fr.) zu beziehen durch das Offizielle Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel.

Hotel Personal
empfehlen die
Plazierungs-Bureaux
des
Genfer-Vereins.
GENF
4 RUE GEVRAY 4
ZÜRICH
28 Linthescher-Strasse 28.

Verkaufs-Objekt.

Restauration, Pension, Kuranstalt

in der Ostschweiz, 3 Minuten von der Eisenbahnstation, etwas erhöhte Lage, brillante Aussicht auf See und Gebirge, frequentierter Ausflugsplatz, mit einem entfernten Hauptort. Schöne Gebäude, mit geschwollenen Untergeschoßen, 30 Hektaren Wieswuchs für eigene Milchprodukte. Untergeschoß in einer Kellertreppen, vorzügliches Unternehmen für einen Arzt mit Praxis am Ort. Verkauf wegen veränderten Familienverhältnissen und projekttem Wegzug. Kaufpreis sehr günstig. Anzahlung Fr. 10.—20.000.— Offerten werden sub F 25 G durch Haasenstein & Vogler, St. Gallen, befürwortet.

Ungarisches Tafelgeflügel,
frisch geschlachtete und feinst gemästete Suppenhühner, Brathühner, Enten oder Bratgänse Fr. 7.15. Backhühner und Fettgänse Fr. 5.50. Puten Fr. 7.80. Schinken Fr. 11.85. Bienenhonig Fr. 6.55, versendet per Kilo franko per Nachnahme das

J. Weiss'sche Exporthaus,
Werschetz, Ungarn. 1672

Vertreter gesucht. — Preiscourante franko.

Spezialität:
Feuerfeste Porzellangeschirre
zum Backen von Speisen: Elemenagen, Gratinplatten, Casserolen etc. etc.

Viele erste Hotels des In- und Auslandes haben uns die offene Haltung der Geschirre, sowie die hervorragende Ausdauer der Glasur und die brillante italienische Ausführung der Dekoration.

Gebrüder Bauscher, Weiden (Bayern)
Spezialfabrik dekorativer Porzellangeschirre für Hotels, Restaurants, Bäckereien, Konditoreien, Gastronomie, Auszeichnungen auf allen Ausstellungen.

Herrn J. Hallensleben-Lotz
Telephone Luzern. Telephone 1615

Konkurs-Steigerung.

In Konkursache der Firma Christens Söhne, Andermatt, werden Samstag den 22. Januar 1898 von nachmittags 1 Uhr an im Restaurant Tourist, Andermatt, versteigert:

1. Beide Thurmmatten mit

Grand Hotel Bellevue

Chalet, Hotel-Restaurant Touriste, Dependance mit Remisen und Stallungen, Waschhaus mit Holzschopf, Kantine und Gemüsegarten, Schatzung Fr. 450.000.

2. Mobiliar und Inventar: Gasthofmobiliar, Kellervorräte, Fuhrwerke, Stallmobiliar u. s. w. Schatzung Fr. 100.000.

Die Liegenschaften Obermarcht (Schatzung Fr. 4000), Tristel (3700), Grabenstückli (1200), Missionenkreuz (1000) und Stuck (4300).

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 12. Januar 1898 auf beim Konkursamt Uri in Altdorf und beim Betreibungsamt in Andermatt

H 81 Lz 1710

Konkursamt Uri in Altdorf.

Vins fins de Neuchâtel
SAMUEL CHATENAY
Propriétaire à Neuchâtel 288
SIX MÉDAILLES D'OR ET D'ARGENT
Exposition universelles, internationales et nationales.
Marque des hôtels du premier ordre.
Dépot à Paris: J. Huber, 41 rue des Petits Champs.
Dépot à Londres: J. & R. McCracken, 38 Queen Street City EC.

Hotel.

Verfügbarer Fachmann mit ausgefeilten Sprach- und Fachkenntnissen, wünschenswert gutes Hotel zu kaufen event. auch zu pachten, gleichviel ob Saison- oder Jahresgeschäft. Würde sich auch gerne an grösseren Objekte beteiligen oder Direktion übernehmen. Strenge Diskretion zugesichert. Gef. Offerten unter F. S. J. 365 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 1717

MAISON FONDÉE EN 1829.

SWISS CHAMPAGNE
EXPOSITION GENÈVE 1896
NATIONALE 1896
D'OR
MÉDAILLE

Extra Dry
Louis Maufer
Auf Preisliste METTERS TRAVERS
Suisse

LOUIS MAULER & CIE
MOTIERS - TRAVERS
(Suisse) 1896

Herausgegeben vom Offiziellen Centralbureau des Schweizer Hotelier-Vereins, Basel. Druck der Schweizer Verlags-Druckerei, Basel.

Vin suisse Mont-d'or

Johannisherg

Riesling

Exportation

SWISS HOCK

Montreux

SEUL PROPRIÉTAIRE

GEORGES MASSON

Montreux

1703



Direktor,

erfahrener Fachmann, sucht auf sofort oder kommende Saison Stelle als solcher oder als

Chef de réception.

Beste Referenzen. Gef. Offerten unter Chiffre R 1888 M an Rudolf Mosse, Chur. 1698

1714

1 Zimmermagd,

1 Etagenportier,

1 Officebursche (ein der Schule

entlassene Knabe),

1 Kochlehrtochter neben d. Chef.

Offert. mit Photogr. u. Zeugn. (in Abschr.) sind zu rich. unt. Chiffre

C 115 Z an die Annoncen-Beilage.

Haasenstein & Vogler, Zürich.

1715

1716

1717

1718

1719

1720

1721

1722

1723

1724

1725

1726

1727

1728

1729

1730

1731

1732

1733

1734

1735

1736

1737

1738

1739

1740

1741

1742

1743

1744

1745

1746

1747

1748

1749

1750

1751

1752

1753

1754

1755

1756

1757

1758

1759

1760

1761

1762

1763

1764

1765

1766

1767

1768

1769

1770

1771

1772

1773

1774

1775

1776

1777

1778

1779

1780

1781

1782

1783

1784

1785

1786

1787

1788

1789

1790

1791

1792

1793

1794

1795

1796

1797

1798

1799

1800

1801

1802

1803

1804

1805

1806

1807

1808

1809

1810

1811

1812

1813

1814

1815

1816

1817

1818

1819

1820

1821

1822

1823

1824

1825

1826

1827

1828

1829

1830

1831

1832

1833

1834

1835

1836

1837

1838

1839

1840

1841

1842

1843

1844

1845

1846

1847

1848

1849

1850

1851

1852

1853

1854

1855

1856

1857

1858

1859

1860

1861

1862

1863

1864

1865

1866

1867

1868

1869

1870

1871

1872

1873

1874

1875

1876

1877

1878

1879

1880

1881

1882

1883

1884

1885

1886

1887

1888

1889

1890

1891

1892

1893

1894

1895

1896

1897

1898

1899

1900

1901

1902

1903

1904

1905

1906

1907

1908

1909

1910

1911

1912

1913

1914

1915